



# Ergebnisbericht zum Verfahren zur Akkreditierung des Bachelorstudiengangs „Bauingenieurwesen im Hochbau“ der Fachhochschule Oberösterreich Studienbetriebs GmbH am Standort Wels

Auf Antrag der Fachhochschule Oberösterreich Studienbetriebs GmbH vom 05.03.2014 führte die AQ Austria ein Verfahren zur Akkreditierung des Bachelorstudiengangs „Bauingenieurwesen im Hochbau“ durch. Gemäß § 21 HS-QSG veröffentlicht die AQ Austria folgenden Ergebnisbericht:

## 1 Kurzinformationen zum Akkreditierungsantrag

Informationen zur antragstellenden FH-Einrichtung	
<b>Antragstellende Einrichtung</b>	Fachhochschule Oberösterreich Studienbetriebs GmbH
<b>Standort/e der FH-Einrichtung</b>	Wels, Linz, Steyr, Hagenberg
Informationen zum beantragten Studiengang	
<b>Studiengangsbezeichnung</b>	Bauingenieurwesen im Hochbau
<b>Studiengangsart</b>	Bachelorstudiengang
<b>Regelstudiedauer</b>	6 Semester
<b>ECTS</b>	180

<b>Aufnahmeplätze je Std.Jahr</b>	30
<b>Organisationsform</b>	Vollzeit (VZ)
<b>Akademischer Grad</b>	Bachelor of Science in Engineering (BSc) oder (B.Sc.)
<b>geplanter Start</b>	WS 2014/15
<b>akkreditiert für den Standort</b>	Wels

## 2 Kurzinformation zum Verfahren

Die Fachhochschule Oberösterreich Studienbetriebs GmbH beantragte am 05.03.2014 die Akkreditierung des Studienganges „Bauingenieurwesen im Hochbau“, am Standort Wels.

Am 06.05.2014 bestellte das Board der AQ Austria folgende Gutachter/innen für die Begutachtung des Antrags:

Name	Institution	Rolle
Ulrike <b>Kasprzyk</b>	Ingenieurbüro Kasprzyk	Gutachterin mit facheinschlägiger Berufstätigkeit und Vorsitzende
Prof. Dr. Stefan <b>Linsel</b>	Hochschule Karlsruhe Technik und Wirtschaft	Gutachter mit wissenschaftlicher Qualifikation
Silke <b>Kern</b>	FH Joanneum, Bauplanung und Bauwirtschaft	Studentische Gutachterin

Am 18.06.2014 fand ein Vor-Ort-Besuch der Gutachter/innen und der Vertreter/innen der AQ Austria in den Räumlichkeiten der Fachhochschule in Wels statt.

Das Board der AQ Austria entschied in der Sitzung vom 15.09.2014. Die Entscheidung wurde am 30.10.2014 vom Bundesminister für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft genehmigt. Die Entscheidung ist seit 03.10.2014 rechtskräftig.

## 3 Antragsgegenstand

Im Bachelor-Studiengang „Bauingenieurwesen im Hochbau“ werden alle wesentlichen fachlichen Kompetenzen des Hochbaus vermittelt. Grundlagen für den Aufbau fachlicher Kompetenz sind die Mathematik und die naturwissenschaftlichen Disziplinen wie Mechanik und Physik. Auf diesen Grundlagen bauen die fachspezifischen Lehrveranstaltungen auf, wobei Vorlesungen i.d.R. von Übungen oder Laborunterricht begleitet werden. In diesem Zusammenhang werden auch Schwerpunkte gesetzt und zwar in den Themenfeldern Bauökologie, Gebäudetechnik und Bauwirtschaft. Dies schließt bauphysikalische Themen wie

Wärme, Überhitzung, Kondenswasser oder Schall, bautechnische Themen wie Fassadentechnik oder Gebäudedichtheit und gebäudetechnische Themen wie Beleuchtungstechnik, Heizung, Klima, Lüftung oder Gebäudeautomatisierung sowie Themen der nachhaltigen Bauweise mit ein. Neben den Kernbereichen der Bautechnik werden auch weitere praxisrelevante Kompetenzen vermittelt, wie z.B. Abfallmanagement, Baurecht u.ä. Um den Anforderungen des Baumanagements und der projektbezogenen Arbeitsbereiche im Berufsfeld zu entsprechen, werden neben der fachlichen Ausbildung in bewährter Weise auch Wirtschafts- und Fremdsprachenkompetenz sowie Social Skills vermittelt.

## 4 Zusammenfassung der Bewertungen der Gutachterinnen und Gutachter

„Auf Basis der verfügbaren Informationen und Feststellungen aus den Antragsunterlagen/dem Vor-Ort-Besuch vom 18.06.2014 und den Ergänzungen vom 01.07.2014 kann davon ausgegangen werden, dass der beantragte neue Studiengang „Bauingenieurwesen im Hochbau (BI)“ an der FHOÖ am Standort Wels ab Herbst 2014 in der erforderlichen Qualität mit den an der Institution vorhandenen Ressourcen realisierbar ist.

Alle ausgewiesenen, erforderlichen Prüfkriterien wurden bewertet.

Es gibt kein Prüfkriterium, welches auf Basis der verfügbaren Informationen als nicht erfüllt eingeschätzt ist. Themen und Inhalte einiger Prüfkriterien bieten während des Studienbetriebes Weiterentwicklungs- und Ausbaupotential.

Der neue Studiengang ist fachlich-wissenschaftlich-technisch sowie organisatorisch-kaufmännisch-infrastrukturell an die Institution FHOÖ anzubinden.

Das GutachterInnenteam empfiehlt bezogen auf die Bewertungsaufgabe die Akkreditierung des neuen Studiengangs.

Dem Führungskader der FHOÖ und der Studiengangleitung wird eine kritische Bewertung des Studiengangs jährlich innerhalb der strategischen Entwicklung der FHOÖ empfohlen.

Das GutachterInnenteam wünscht dem Lehrpersonal mit dem neuen Studiengang viel Erfolg und den zukünftigen Studierenden mit dieser Ausbildung einen guten Start in das Berufsleben.“ (Gutachten)

## 5 Akkreditierungsentscheidung und Begründung

„Das Board der AQ Austria hat in seiner Sitzung vom 15.09.2014 beschlossen, dem Antrag der FH Oberösterreich Studienbetriebs GmbH vom 05.03.2014 in der überarbeiteten Version vom 18.06.2014, auf Akkreditierung des Bachelorstudiengangs „Bauingenieurwesen im Hochbau“ stattzugeben.

Das Board der AQ Austria stützte seine Entscheidung auf die Antragsunterlagen und das Gutachten der Gutachter/innen der AQ Austria und stellte fest, dass die Bedingungen gem. §



Agentur für  
Qualitätssicherung  
und Akkreditierung  
Austria

23 Abs. 4 HS-QSG sowie die Akkreditierungsvoraussetzungen gem. § 8 FHStG idgF i.V.m § 17 Fachhochschul-Akkreditierungsverordnung 2013 erfüllt sind.“

## 6 Anlage

Gutachten (Version 21.07.2014)